



Nord

WIEN



Fotos: WienTourismus/Peter Rigaud

Wiens Wirtschaft unter der Lupe

Die Gesundheitsvorsorge ist auf den Hund gekommen, denn ein Wiener Start-up will Vierbeiner per App auf Krankheiten testen. Wie das funktioniert und wie es um die Wiener Heurigen bestellt ist, die eben erst

zum Weltkulturerbe ernannt wurden, darüber und viele weitere Themen lesen Sie morgen, Samstag, im Journal „Wirtschaftsstandort Wien mit Schwerpunkt Bildung“. Es liegt kostenlos der „Krone“ bei.

➤ Logistikprojekt in Ottakring und Kagran ➤ Transport zum Kunden mit dem Rad

Busgarage als Paketzentrale

In den Busgaragen Attemsgasse bei der Remise Kagran und Spetterbrücke in Ottakring führen die Wiener Linien ein neues Logistikprojekt durch. Beide Standorte fungieren dabei als Drehscheiben für den städtischen Güterverkehr. Pakete werden dorthin geliefert und dann mittels Transportrad zu den Kunden transportiert.

Aufgrund fehlender innerstädtischer Flächen liegt der Großteil der Logistikzentren außerhalb Wiens. Dies führt zu erhöhtem Güterverkehr in der Stadt – meist durch Kleintransporter. Die Wiener Linien testen nun gemeinsam mit den Partnern tbw research, der TU Wien und dem Transportrad-Unternehmen Heavy Pedals eine Alternative.

Durch zentrale Citylogistik-Standorte soll vor allem die sogenannte „letzte Meile“ – der Transport von Gütern bis zur Haustür der Kunden – in der Logistikkette verkürzt werden. Bus-

garagen eignen sich dafür ideal als Stützpunkte: Wenn die Fahrzeuge im Linienverkehr unterwegs sind, dann ist jede Menge Platz. Die Fläche wird nun in dieser Zeit als Logistik-Drehscheibe genutzt. Mit Transporträdern werden die Pakete auf umweltfreundliche Weise zu den Kunden gebracht.

„Die letzte Meile ist oft die schwierigste. Mit der Initiative gibt es dafür einen guten Lösungsansatz“, erklärt Wiener-Linien-Geschäftsführer Günter Steinbauer. Zugleich werde die weitere Versiegelung von Flächen vermieden. Philipp Wagner



Umweltfreundlich: Pakete werden mit dem Rad transportiert

ANZEIGE

Ein Fall für Miss Marple

An der Seite von Jazz Gitti mimt Gerald Pichowetz derzeit im Gloria Theater die Kultfigur von Agatha Christie. Und am 25.11. feiert dort die Weihnachtskomödie „Schöne Bescherung“ mit Andreas Steppan Premiere. Wien 21, Prager Straße 9, Tel. 01 278 54 04



Foto: © Gloria Theater

➤ Jüdische Melodien

Im Vindobona gastiert im Rahmen des „Klezmore Festivals“ am 11. November ab 19 Uhr The Eve's Women Band. Das Damen-Quartett aus Israel kombiniert jüdische Melodien mit Stilen aus dem Osten und Westen. Infos und Tickets gibt's unter ☎ 0676/512 91 04.

➤ Frauen-Lauftreff

„Fit durch die Herbstsaison“ lautet das Motto jeden Mittwoch in der Prater Hauptallee. Ab 18.30 Uhr treffen sich Frauen beim Stadionbad-Parkplatz zum gemeinsamen Laufen. Sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene sind willkommen.

➤ Bustour im Bezirk

Bezirkschef Georg Papai (SPÖ) lädt zu Themen-touren mit einem Bus durch Floridsdorf. Am 12. November steht ab 8.30 Uhr das Thema Soziales im Mittelpunkt und mehrere Betreuungseinrichtungen werden besichtigt. Info und Anmeldung: ☎ 01/4000-21110.

➤ Lieder und Texte

Im Festsaal des Amtshaus Brigittenau (Brigittaplatz 10) sorgen am 12. November ab 19 Uhr Karl Glaser und Gerhard Fleischer für Unterhaltung. Auf dem Programm stehen Wienerlieder und heitere Texte. Eintritt frei!



Im Gesamtranking belegt das Donauzentrum den hervorragenden zweiten Platz.

Foto: Faruk Pijic

SCS, Donauzentrum und Lugner City wurden nun geehrt

Wiens Top-Einkaufszentren jetzt offiziell ausgezeichnet

Das Linzer „market Institut“ beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Wirkung und dem Erfolg von Märkten. Dabei werden wichtige Kriterien anhand von Markttests abgefragt. Diesmal hat man sich den Wiener Einkaufszentren gewidmet und die top drei Einkaufsparadiese für die Bundeshauptstadt gekürt.

Die SCS, das Donauzentrum und die Lugner City dürfen sich jetzt, wie kurz berichtet, über die Auszeichnung „market Quality Award“ freuen. Verliehen wurden die Preise nun in der Lugner City in Rudolfsheim-Fünfhaus durch den market-Institut-Geschäftsführer Werner Beutelmeyer. Die beiden Lugner-City-Geschäftsführer Jacqueline

Lugner und Gerald Friede freuen sich neben dem Gesamtrang 3 hinter der SCS und dem Donauzentrum vor allem über ein besonders gutes Abschneiden in den Kategorien Bekanntheit, Werbeerinnerung und Preisleistung. Hier konnte man weitaus größere Konkurrenten hinter sich lassen.

38 Einkaufszentren aus Wien im Ranking

Branchenprimus sind in Wien die Shopping City Süd

Wir freuen uns natürlich sehr über die Bewertung und sehen das Ergebnis auch als Auftrag für eine erfolgreiche Zukunft.

Lugner-City-Geschäftsführer Gerald Friede

und das Donauzentrum, die gleich in mehreren Kategorien Topwerte erreichten. Ihre Dominanz zeigt sich bei den Zahlen zur Bekanntheit, Nutzung, Werbeerinnerung oder die Einstufung als Top-Marke. Insgesamt wurden die Wiener zu 38 Einkaufszentren befragt.

Foto: Christian A. Pichler



Gefeiert wird im Turek Center Schlosshof am Bahnhof Floridsdorf: Immerhin begehrt der Einkaufsstempel seinen 27. Geburtstag. Heute und Samstag gibt es noch –20 Prozent auf Alles! Es warten hochwertige Markenjeans, Damenhosen bis zu qualitativen Jacken. Alle Infos: www.turek.at

ANZEIGE

Wahl des beliebtesten Installateurs pro Bezirk

INSTALLATEUR VOTING

WKÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER WIEN
WIENER INSTALLATEURE
www.installateurvoting.at
Stimmen Sie für Ihren Lieblings-Installateur bis 20. November 2019